

Luttach/Ahrntal, 13.02.20234

Ausschreibung zum 15. Internationalen Ahrntal Holzbildhauer-Symposium in St. Johann/Ahrntal

Sehr geehrte Damen und Herren!

Von Sonntag, 07.07. bis Samstag, 13.07.2024 findet im Ahrntal die 15. Auflage des Internationalen Ahrntaler Holzbildhauer-Symposiums statt. Ausgewählte Künstler*innen erhalten neuerlich eine Präsentationsplattform für ihre Anfertigungen.

Dieses Mal wird sich erstmals die Ortschaft St. Johann im Ahrntal in ein weitläufiges Künstleratelier verwandeln, in dem zehn ausgewählte Bildhauer*innen aus allen Regionen der Welt werden – mit Schlegel und Meißel ausgestattet – den rohen Lärchenholzstämmen passend zum Thema „**Bergzeit**“ eine neue Gestalt verleihen.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, sich für die Teilnahme zu bewerben.

Jede*r Künstler*in erhält eine Spesenvergütung in Höhe von 825,00 € Netto (1.100,00 € Brutto).
Einheimische und Feriengäste werden unter den Skulpturen für ihr Lieblingsobjekt abstimmen können.

In der Beilage finden Sie das Reglement und das Anmeldeformular. Wir bitten Sie, dieses vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und bis spätestens **31. März 2024** (Anmeldeschluss) an den Veranstalter zurückzusenden. Sollten Sie weitere Künstler*innen kennen, die an der Teilnahme interessiert sind, freuen wir uns natürlich über die Weitergabe der Unterlagen und auf deren Bewerbung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident BA Michael Zimmerhofer

Tourismusverein **AHRNTAL**

Reglement

15. Internationales Ahrntaler Holzbildhauer-Symposium

Veranstalter

Als Veranstalter zeichnet der Tourismusverein Ahrntal in Zusammenarbeit mit dem Krippen- und Volkskunstmuseum „Maranatha“ in Luttach verantwortlich.

Teilnehmer*innen und Teilnahmebedingungen

Am Symposium sind Bildhauer*innen aus der ganzen Welt zur Teilnahme berechtigt. Die Teilnehmer*innen müssen Bildhauer*innen sein.

Durchführung und Ablauf

Anreise, Check-in, Begrüßung und Information

Anzahl Arbeitstage = 4 ½ Tage (Montag – Freitag Mittag)

Offizieller Schlussakt, Begutachtung der Skulpturen durch eine Jury, gemeinsames Dinner

Individuelle Heimreise am Tag nach dem Symposium

Gewinner Publikumsvoting

Thema des Symposiums und Verwendung der Skulpturen

Das Thema des Symposiums lautet „Bergzeit“.

Unterlagen für Anmeldung | Termine

Folgende Unterlagen müssen für die Anmeldung eingereicht werden:

- Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular (siehe Beilage)
- Skizze/Modellfoto und kurzer Text über das passend zum Thema geplante Objekt
- Kurzer Lebenslauf

31.03.2024: Anmeldeschluss - alle Unterlagen müssen bis zu diesem Datum eingehen

Mitte April: Auswahl der Teilnehmer*innen (max. 10 Bildhauer*innen) durch das Organisationskomitee und die Fachjury

Auswahlkriterien

Die Entwürfe werden nach folgenden Kriterien bewertet:

1. Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen
2. Idee und Originalität bei der Umsetzung der Skulptur
3. Realisierbarkeit
4. Technischer Aufwand
5. Gesamteindruck
6. Ausnutzung des zur Verfügung gestellten Materials

Skulpturen

Jedem/r Bildhauer*in wird ein Baumstamm (Lärche, grün) von max. 2,20 m Länge und 0,50 m Durchmesser als ganzer Stamm oder als Halbling (Stamm der Länge nach halbiert) zur Verfügung gestellt. Die Stammlänge muss nicht zu 100% genutzt werden. Das Holz kann auch in geschnittenem Zustand geliefert und bearbeitet werden. Das Objekt muss zu mindestens 50 % aus dem gestellten Holz gestaltet werden. Ein zweites Material darf verwendet werden (Beschaffung und Kosten gehen zu Lasten der Bildhauer*innen).

Ausrüstung

Den Teilnehmer*innen werden die folgenden Hilfsmittel zur Verfügung gestellt:

1. Sonnen- und Regenschutz (Zelt)
2. Stromzufuhr (220 Volt)

Alle übrigen Werkzeuge müssen vom/von der Bildhauer*in mitgebracht werden. Das Verwenden von Werkzeugen mit Verbrennungsmotoren ist erlaubt. Pneumatische Meißel sind nicht erlaubt.

Arbeitszeiten

täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr

Leistungen des Veranstalters

1. Jede/r Teilnehmer*in erhält einen Unkostenbeitrag von 825,00 € (Netto)
2. Freie Kost und Logie für die Teilnehmer*innen (Extrakonsumationen ausgeschlossen, z. B. Minibar, Telefon)
3. Fahrtspesen bzw. Reisekosten werden nicht rückvergütet
4. Mitreisende Personen müssen selbst für die Unterkunft und Verpflegung aufkommen
5. Betreuung durch einen Fachmann
6. Publizität für die teilnehmenden Bildhauer*innen (Ausstellungsmöglichkeiten)
7. Teilnahmeurkunde
8. Rahmenprogramm

Prämie

Da es sich um ein Symposium und keinen Wettbewerb handelt, werden keine separaten Siebprämién vergeben.

Bewertung

Eine einheimische Fachkommission wird unter Einbindung der teilnehmenden Künstler*innen die Arbeiten anschauen. Zudem können Einheimische und Feriengäste für ihr Lieblingsobjekt abstimmen.

Bildhauerarbeiten | Verwendung der Stücke

Am Abend des letzten Arbeitstages werden die Bildhauerarbeiten kurz präsentiert. Die Stücke gehören dem Veranstalter.

Kommunikation | Sprache

Das Organisationskomitee kommuniziert in den Sprachen Deutsch, Italienisch und Englisch.

Versicherung & Datenschutz

Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung gegenüber Dritten ab. Jede/r Teilnehmer*in ist verpflichtet, über eine Haftpflicht-, eine Unfall- und Krankenversicherung zu verfügen. Weiters ist jede/r Künstler*in selbst für die eigene Sicherheit sowie für die Absicherung des Arbeitsplatzes verantwortlich. Mit der Anmeldung stimmen die Bildhauer*innen der Verwendung ihrer persönlichen Daten im Rahmen des Datenschutzes zu.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bei:

Tourismusverein Ahrntal

15. Internationales Ahrntaler Holzbildhauer-Symposium

Ahrner Str. 22

I-39030 Luttach/Ahrntal (BZ)

Tel. +39 0474 671136

E-Mail: marketing@ahrntal.it | Web: www.ahrntal.com

Programm

Sonntag, 7. Juli 2024

- **Individuelle Anreise** der Teilnehmer*innen und Unterbringung im Hotel
- 19.00 Uhr: Abendessen
- 20.30 Uhr: **Offizielle Begrüßung** in der Werkstatt des lokalen Schnitzers Klaus Kirchler in St. Johann.
Anschließend Erläuterung der Regeln und Besichtigung der Werkstatt

Montag, 8. Juli 2024

- 09.00 Uhr: **Beginn des Symposiums**
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 19.00 Uhr: Abendessen – **Abend zur freien Verfügung**

Dienstag, 9. Juli 20234

- 09.00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 19.00 Uhr: Abendessen
- 21.00 Uhr: **Abendliche Besichtigung** des Mineralienmuseums in St. Johann

Mittwoch, 10. Juli 20234

- 09.00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 19.00 Uhr: **Gemeinsames Dinner** mit verführerischen Kreationen im MOLIN - Naturhotel in St. Johann

Donnerstag, 11. Juli 2024

- 09.00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 19.00 Uhr: Abendessen
- 20.30 Uhr: **Kegelabend** im Hotel Adler

Freitag, 12. Juli 2024

- 09.00 Uhr: **Fortführung** des Symposiums bis ca. 12.00 Uhr
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 18.00 Uhr: **Gemeinsames Abendessen** mit musikalischer Umrahmung und Vorstellung der Arbeiten im Festzelt in St. Johann

Samstag, 13. Juli 2024

- Frühstück im Hotel und **Abreise**

Änderungen vorbehalten!

Einige Eindrücke der vergangenen SYMPOSIEN

